



DAFÜR sind
wir hier.

Kommunalwahl 2024 – Am 9. Juni alle Stimmen Grün!

Kreistagswahlkreis VI

FÜR unseren
Kreis Calw

gruene-kreis-calw.de

Ihre Stimme zählt!

Am 9. Juni finden in Baden-Württemberg die Kommunalwahlen statt. Vor Ort werden wichtige Entscheidungen getroffen:

Für das Vorantreiben der Energiewende und die frühzeitige Anpassung an die Klimaveränderungen durch mehr Grün in der Kommune, für mehr Radwege und einen besseren ÖPNV, für eine verlässliche Kinderbetreuung und ein starkes soziales Miteinander – für all das sind die Entscheidungen im Gemeinderat, im Kreistag und in den Ortschaftsräten zentral.

Und für all das setzen wir uns vor Ort mit aller Kraft ein. Das möchten wir auch weiterhin tun.

Deshalb: Am 9. Juni mit allen Stimmen Grün wählen!



Wissenswertes zu den Kommunalwahlen.

***Am 9. Juni
alle Stimmen
Grün!***

- Sie können so viele Stimmen vergeben, wie Plätze in Ihrem Gemeinderat, Ortschaftsrat bzw. Kreistagswahlkreis zu wählen sind.
- Sie können entweder mit all Ihren Stimmen eine komplette Liste wählen oder Ihre Stimmen auf einzelne Personen verteilen. Dabei dürfen Sie einer Person bis zu drei Stimmen geben.
- Achten Sie darauf, nicht zu viele Stimmen zu vergeben – sonst wird Ihr Stimmzettel ungültig.
- Sie können auch bequem von zuhause aus per Brief wählen.



Für den Kreistag.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Kreistag in Calw.

Für Bad Wildbad, Bad Herrenalb, Dobel, Enzklösterle, Höfen an der Enz.

- Platz 1 Dr. Manuel Zahn
- Platz 2 Hubertus Welt
- Platz 3 Carmen Bartle
- Platz 4 Werner Engeln
- Platz 5 Ulrike Roller
- Platz 6 Heiko Bartle
- Platz 7 Sibylle Eimermann-Gentil
- Platz 8 Christoph Ruppert
- Platz 9 Frank Kampfrath





Platz 1

Dr. Manuel Zahn

74 Jahre, verheiratet,
3 Kinder, 8 Enkelkinder,
Dipl.-Chemiker, selbst-
ständiger Unternehmens-
berater, Dobel

Ich setze mich ein für
mehr Bürgerbeteiligung
und Interessenausgleich
im Dialog.



Platz 2

Hubertus Welt

72 Jahre, verheiratet,
3 erwachsene Kinder, Dip-
lom Sozialpädagoge (FH)
i. R., Geschäftsf. Vorstand
Menschen Miteinander/
Interkultureller Garten
Oberes Enztal e.V,
Bad Wildbad

Ich setze mich ein für ein
friedliches Miteinander,
Klimaschutz und
Inklusion.



Platz 3

Carmen Bartle

58 Jahre, Kaufm. Leiterin
in der Sozialwirtschaft,
Bad Herrenalb

Ich kandidiere für die
Grünen, weil ich aktiv zu
sozialer Gerechtigkeit,
gelingender Integration
und Bürgerbeteiligung
beitragen möchte.



Platz 4

Werner Engeln

64 Jahre, Hochschullehrer,
2 Kinder, Höfen an der Enz

Weil mir Klimaschutz sehr
wichtig ist und es auch im
Kreis viele Gestaltungs-
möglichkeiten für mehr
Klimaschutz gibt, kandi-
diere ich für die Grünen.



Ulrike Roller

54 Jahre, Personalsachbearbeiterin, 1 Tochter, Bad Wildbad

Klimaschutz, Nachhaltigkeit, Verlässlichkeit sind wichtige Themen für meine Heimat, die mir sehr am Herzen liegt. Deshalb kandidiere ich für die GRÜNEN.



Heiko Bartle

54 Jahre, Dipl. Ing. Architekt, Bad Herrenalb

Grünes Gestalten für den Kreis Calw: Demokratisch, Sozial und Klimapositiv – Für eine lebenswerte Zukunft.



Sibylle Eimermann-Gentil

57 Jahre, verheiratet, 1 Tochter, 2 Enkelkinder, Dipl.oec.troph./Ernährungswissenschaftlerin, Nebenerwerbslandwirtin (in der Landschaftspflege). Engagiert bei BUND, Letzte Generation, Extinction Rebellion, Bad Herrenalb

Naturschutz ist Menschenschutz, deshalb setze ich mich kollapsbewusst für die biologische Vielfalt ein.



Christoph Ruppert

43 Jahre, 4 Kinder, Software-Architekt, Bad Herrenalb

Warum ich für die Grünen kandidiere? Weil ich hier tragfähige Lösungen für eine nachhaltige Zukunft in einer bunten und offenen Gesellschaft sehe.



Frank Kampfrath

49 Jahre, alleinerziehend, krankheitsbedingt Umschüler, Bad Wildbad

Eine gute Sozial- und Familienpolitik hier im Landkreis, liegen mir nah am Herzen.

Dafür sind wir hier.

Unsere Heimat liegt uns am Herzen. Damit sie auch in Zukunft ein lebens- und liebenswertes Zuhause für alle Bürgerinnen und Bürger bleibt, müssen wir schon heute die richtigen Weichen stellen.

Deshalb: Am 9. Juni mit allen Stimmen Grün wählen!



Für einen Landkreis für alle.

Damit sich alle Bürgerinnen und Bürger in unserem Landkreis wohlfühlen, unterstützen wir vielfältige Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien. In einer alternden Gesellschaft legen wir besonderes Augenmerk auf die Belange von Senioren. Der Ausbau der Bürgerbeteiligung ist für uns entscheidend, damit jeder die Möglichkeit erhält, sich in die Gestaltung des Landkreises einzubringen.



Für ÖPNV mit Zukunft.

Zuverlässige Busverbindungen von morgens bis abends und am Wochenende wollen wir für den gesamten Landkreis Calw. Ein Freizeitpass für den ÖPNV soll analog zum Landkreis Freudenstadt auch bei uns eingeführt werden. Wir setzen uns für eine Stärkung des Busverkehrs über die Landkreisgrenzen hinaus ein. Umsteigen in die Bahn oder in andere Busse muss ohne Zeitverluste möglich sein. Direkte Zugverbindungen von Calw und Nagold nach Stuttgart und darüber hinaus – dafür setzen wir uns ein.



Für eine Radinfrastruktur, die alle gerne nutzen.

Wir setzen uns für die Ausweitung eines durchgängigen Radwegenetzes ein. Dabei muss die Infrastruktur für alle Radfahrenden sicher, intuitiv und komfortabel nutzbar sein. Hierbei sind uns nicht nur Radwege, sondern auch Radabstellanlagen und die Fahrradmitnahme in Bus und Bahn ein großes Anliegen.



Für nachhaltiges Wirtschaften.

Sowohl die Landwirtschaft als auch der Mittelstand sollen im Landkreis Calw noch bessere Standortbedingungen erhalten, um regionale und hochwertige Produkte herzustellen. Dies gelingt, indem wir die Direktvermarktung von Lebensmitteln erleichtern. Aber auch Breitbandausbau und flächendeckende Abdeckung mit mobilem Internet sind für uns entscheidend. Zudem sollen Gründer:innen, zur Schaffung neuer, zukunftsfähiger Arbeitsplätze, gezielt gefördert werden, zum Beispiel durch die Bereitstellung von Räumlichkeiten.

Bauen für die Zukunft.

Wir gehen voran bei der energetischen Sanierung – mit der Sanierung der kreiseigenen Gebäude (Landratsamt, Berufsschulen, Krankenhäuser). Bezahlbarer und für alle Generationen und Bedürfnisse passender Wohnraum – das ist ein wichtiges Ziel in Zeiten knappen Wohnraums. Wir bemühen uns um kluge Lösungen bei der Nachverdichtung, Bestandspflege und Stärkung der Stadt- und Dorfzentren. Damit reduzieren wir auch den Flächenverbrauch – zugunsten unserer landwirtschaftlichen und Erholungs-Flächen.



Für Klimaschutz und Energie.

Um eine klimaschonende, unabhängige und bezahlbare Energieversorgung sicherzustellen, unterstützen wir den Ausbau von Windkraft und Photovoltaik. Der Kreis muss dabei auch seine eigenen Immobilien einbringen. Der Kreis soll die Erweiterung und Neugründung von Nahwärmenetzen koordinieren. Damit lassen wir die Bürgerinnen und Bürger nicht allein beim Thema Wärmeversorgung, sondern schaffen kostengünstigere, gemeinsame Lösungen für ganze Nachbarschaften und Siedlungen.

Für biologische Vielfalt.

Der Landkreis Calw steht für Erholung im Schwarzwald. Für weite Waldgebiete und Heckenlandschaften. Wir leben von der biologischen Vielfalt unseres Landkreises. Darum muss uns Arten- und Biotopschutz ein wichtiges Anliegen bei der Wald- und Landbewirtschaftung sein. Wir setzen ein klares Bekenntnis gegen Flächenversiegelung und für den Erhalt unserer geschützten und unserer landwirtschaftlichen Böden.



Für gute Gesundheitsversorgung. Für eine moderne Bildung.

Die Medizinkonzeption 2030 mit den Krankenhausstandorten Calw und Nagold wurde in den Gremien entschieden. Jetzt muss sie umgesetzt und mit Leben gefüllt werden. Hier gilt es, eine stadtübergreifende Akzeptanz für unsere beiden Krankenhäuser und alle Mitarbeiter zu schaffen. Andererseits muss der Landkreis Calw noch attraktiver für Hausärzte und Angehörige der Pflegeberufe werden, zum Beispiel, indem das schon erfolgreiche Hausarzt-Stipendium ausgebaut und Ähnliches für die Pflegeberufe geschaffen wird.

Wir setzen uns dafür ein, dass die Schulen in Trägerschaft des Landkreises Calw technisch auf den neuesten Stand gebracht werden. So können Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf die Zukunft vorbereitet werden. Wir unterstützen neue und innovative Ausbildungsgänge, wie den "Direkteinstieg-Kita" oder die Weiterbildung zur Elektrofachkraft, die noch in diesem Jahr in den Berufsschulzentren starten sollen.



Für Chancengerechtigkeit.

Um für alle Kinder, unabhängig von der Herkunft, die Chancen auf Bildung und Teilhabe zu verbessern, sollen die „frühen Hilfen“ im Landkreis ausgebaut werden. Die finanzielle Förderung der landkreisweiten Schulsozialarbeit seitens des Landkreises Calw soll weiter ausgebaut werden.

Für erfolgreiche Integration.

Der Landkreis Calw ist so bunt und vielfältig. Denn nicht nur Schwaben, sondern auch viele Menschen aus über 130 Nationalitäten begreifen den nördlichen Schwarzwald als ihre Heimat. Perspektiven für Migrantinnen und Migranten zu öffnen und zu erweitern, wird unserer gemeinsamen Heimat zugutekommen. Wir stehen für ein ganzheitliches Integrationskonzept für den Landkreis Calw, das Migration nicht als Krise, sondern als eine Chance definiert.

Impressum

Bildnachweise

Themenbilder:

Landesverband Grüne BW

Abgebildete Personen sind

Modelle.

Kandidat*innenbilder: privat

Bild Seite 1 pixabay

Bild Seite 3 pixabay

Bild Seite 8 unsplash.com

Bilder Seite 10 pixabay

Bild Seite 11 pixabay

Bild Seite 12 pixabay

Bilder Seiten 13 pixabay

Impressum

BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

Kreisverband Calw

Anke Much

Königstraße78

70173 Stuttgart

Druck

Staudigl-Druck GmbH & Co. KG

Schützenring 1

86609 Donauwörth

Gedruckt auf Vivus 89,

Berberich Papier,

100% Recyclingpapier



Für Fragen und Antworten.

Sie haben Fragen, Anregungen oder möchten uns unterstützen?

Kommunalpolitik lebt davon, dass wir uns vor Ort engagieren. Deshalb freuen wir uns, mit Ihnen in den Austausch zu kommen und unser Zuhause gemeinsam voranzubringen. Ob am Wahlkampfstand, per E-Mail oder am Telefon – zögern Sie nicht und kommen Sie mit uns ins Gespräch.

So erreichen Sie uns:

info@gruene-kreis-calw.de
www.gruene-calw.de



Für hier. Und Europa.

Am 9. Juni wird auch das Europäische Parlament gewählt.

Wir wollen Europa schützen, damit es uns schützt. Denn in einer Welt voller Krisen und Umbrüche brauchen wir eine handlungsfähige EU, die unsere Freiheit, unseren Wohlstand und den Frieden in Europa sichert. Nur in einem starken Europa wird es gelingen, die Modernisierung unserer Wirtschaft hin zu klimaneutralem Wohlstand zu gestalten, unsere Demokratie und unsere Grundwerte zu schützen und den Bürger*innen angesichts globaler Spannungen Sicherheit zu bieten.

Deshalb: Am 9. Juni Grün wählen!



**Schon
Briefwahl
beantragt?**